

# AMTSBLATT

## FÜR DEN LANDKREIS DINGOLFING-LANDAU

Herausgegeben vom Landratsamt Dingolfing-Landau

- 107 -

---

Nr. 25

Dingolfing, 28. September

2017

---

Bekanntmachung des endgültigen Wahlergebnisses zur Bundestagswahl am 24. September 2017 im Wahlkreis 230 Rottal-Inn

Einwohnerzahl am 30. Juni 2016

Aufruf zur Haus- und Straßensammlung 2017 für unsere Kriegsgräber vom 20. Oktober bis zum 06. November

-----

**Bekanntmachung**  
**des endgültigen Wahlergebnisses**  
**zur Bundestagswahl am 24. September 2017**  
**im Wahlkreis 230 Rottal-Inn**

Der Kreiswahlleiter macht bekannt, dass der Kreiswahlausschuss des Wahlkreises 230 Rottal-Inn in öffentlicher Sitzung am 27.09.2017 folgendes endgültiges Wahlergebnis festgestellt hat:

Wahlberechtigte:	168.642
Wähler/innen:	124.299
ungültige Erststimmen:	1.239
gültige Erststimmen:	123.060
ungültige Zweitstimmen:	794
gültige Zweitstimmen:	123.505

Von den gültigen Erststimmen (Wahlkreisbewerber) entfallen auf:

Nr.	Bewerber/in	Name der Partei / Kennwort	Stimmen
1.	Straubinger, Max	CSU	55.364
2.	Pronold, Florian	SPD	17.683
3.	Feirer, Johann	GRÜNE	6.061
4.	Prof. Dr. Zeitler, Christoph	FDP	8.625
5.	Protschka, Stephan	AfD	18.539
6.	Stöger, Marco	DIE LINKE	4.851
7.	Fuchs, Lorenz	FREIE WÄHLER	6.030
9.	Seufzger, Klaus	ÖDP	3.131
10.	Maller, Anton	BP	2.776

Von den gültigen Zweitstimmen (Landesliste) entfallen auf:

Nr.	Name der Partei	Stimmen
1.	Christlich-Soziale Union in Bayern e.V. (CSU)	52.752
2.	Sozialdemokratische Partei Deutschlands (SPD)	15.765
3.	BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN (GRÜNE)	6.478
4.	Freie Demokratische Partei (FDP)	11.215
5.	Alternative für Deutschland (AfD)	20.401
6.	DIE LINKE (DIE LINKE)	5.510
7.	FREIE WÄHLER Bayern (FREIE WÄHLER)	4.690
8.	Piratenpartei Deutschland (PIRATEN)	277
9.	Ökologisch-Demokratische Partei (ÖDP)	2.004
10.	Bayernpartei (BP)	1.859
11.	Nationaldemokratische Partei Deutschlands (NPD)	363
12.	PARTEI MENSCH UMWELT TIERSCHUTZ (Tierschutzpartei)	1.023
13.	Marxistisch-Leninistische Partei Deutschlands (MLPD)	11

14.	Bürgerrechtsbewegung Solidarität (BüSo)	19
15.	Bündnis Grundeinkommen - Die Grundeinkommenspartei (BGE)	109
16.	DEMOKRATIE IN BEWEGUNG (DiB)	99
17.	Deutsche Kommunistische Partei (DKP)	10
18.	Deutsche Mitte - Politik geht anders... (DM)	160
19.	Partei für Arbeit, Rechtsstaat, Tierschutz, Elitenförderung und basisdemokratische Initiative (Die PARTEI)	460
20.	Partei für Gesundheitsforschung (Gesundheitsforschung)	156
21.	V-Partei <sup>3</sup> - Partei für Veränderung, Vegetarier und Veganer (V-Partei <sup>3</sup> )	144

Der Kreiswahlausschuss hat weiter festgestellt, dass der Bewerber **Straubinger, Max (CSU)** die meisten Stimmen erhalten hat und damit im Wahlkreis 230 Rottal Inn gewählt ist.

Pfarrkirchen, 27.09.2017

Der Kreiswahlleiter des  
Wahlkreises 230 Rottal-Inn



Kubitschek

-----

**Einwohnerzahl am 30. Juni 2016**

Nachstehend werden die vom Bayerischen Landesamt für Statistik auf Basis Zensus 2011 fortgeschriebenen Einwohnerzahlen der Gemeinden des Landkreises Dingolfing-Landau zum Stand 30. Juni 2016 bekannt gegeben:

**Bevölkerungsstand am 30.06.2016**

<b>09279000</b>	<b>Landkreis Dingolfing-Landau</b>	<b>Niederbayern</b>
<b>Gemeinde</b>		<b>Einwohner</b>
		insgesamt
09279112	Dingolfing, St	19 255
09279113	Eichendorf, M	6 537
09279115	Frontenhausen, M	4 650
09279116	Gottfrieding	2 273
09279122	Landau a.d.Isar, St	13 216
09279124	Loiching	3 551
09279125	Mamming	3 148
09279126	Marklkofen	3 697
09279127	Mengkofen	6 047
09279128	Moosthenning	4 896
09279130	Niederviehbach	2 530
09279132	Pilsting, M	6 533
09279134	Reisbach, M	7 766
09279135	Simbach, M	3 862
09279137	Wallersdorf, M	6 798
	zusammen	94 759

Die Gemeinden werden um Kenntnisnahme gebeten.

Dingolfing, 27. September 2017

Landratsamt Dingolfing-Landau

-----

---

# AUFRUF

**zur Haus - und Straßensammlung 2017  
für unsere Kriegsgräber**

**vom 20. Oktober bis zum 5. November  
(Kernsammelungszeitraum)**

---



Der Landesverband Bayern des VOLKSBUNDES DEUTSCHE KRIEGSGRÄBERFÜRSORGE e.V. führt vom 20. Oktober bis zum 5. November 2017 seine Haus- und Straßensammlung durch.

Der gemeinnützige Verein wurde nach dem 1. Weltkrieg von einer Bürgerinitiative gegründet. Aufgabe war und ist es, gefallenen Deutschen Soldaten und Kriegstoten in aller Welt würdige Ruhestätten zu geben und diese als Mahnung für den Frieden für kommende Generationen zu erhalten. Mittlerweile sind das 2,7 Millionen Gräber auf 833 Friedhöfen in 46 Staaten.

Seit dem Fall des „Eisernen Vorhangs“ hat der Verein in Osteuropa die Gebeine von über 883.000 Gefallenen geborgen, die allermeisten identifiziert, auf würdige Friedhöfe umgebettet und die Angehörigen informiert. Und noch immer werden jährlich mehr als 25.000 Umbettungen dieser Art durchgeführt.

Im Rahmen von Jugendbegegnungsstätten und Workcamps werden alljährlich Tausende von Jugendlichen mit den Folgen von Krieg und Gewaltherrschaft konfrontiert. Diese Form der Friedensarbeit ist international einzigartig und vorbildlich. Die deutsche Kriegsgräberfürsorge ist aber auch international die einzige, die sich zum Großteil aus Spenden selbst finanzieren muss.

Gerade heute ist es so wichtig auf die verheerenden Folgen von Krieg aufmerksam zu machen.

Bitte helfen Sie uns dabei!

-----  
LANDRATSAMT DINGOLFING-LANDAU  
gez.  
Heinrich Trapp  
Landrat